



siège social / Hauptsitz: 11, rue de la Sapinière, L-5571 Remich

Ordentliche Generalversammlung vom 24.01.2020

Assemblée Générale Ordinaire du 24.01.2020

Anwesend: Véronique Geraets; Joe Hary, Emilie Bleser; David Holbrechts; Simone Mesenburg, Marc Schadeck.

Entschuldigt: Caroline Nickels Dit Hoffmann, Yannick Lippert; Ruth Herber.

Tagesordnung

1. Einführung des Präsidenten

Alle Anwesenden wurden herzlich von der Präsidentin *Véronique G.* willkommen geheißen. Sie bezeichnete das vergangene Jahr (2019) als kein einfaches Jahr, der Vorstand habe mit einigen Hindernissen zu kämpfen wie z.B. das Ausfallen des "Klubchampionats" was die restliche Gemeinschaft der Versammlung, vor Allem die Eltern, sehr bedauerten. Es sei ein großer Verlust für die Kinder gewesen die sich immer sehr auf dieses Ereignis freuen, da dies für sie eine Art Abschlussprüfung sei mit Chance auf Erhalt von Medaillen oder sogar von einem Cup. Es habe halt an dem leidigen Problem gehangen genügend Schiedsrichter aufzubringen.

Zudem sei die Anzahl der Vorstandsmitglieder leider nicht ausreichend um all die Arbeit, welche der CGR mit seiner großen Mitgliederschaft mit sich bringt, zu überwältigen. Alle hätten trotz der Schwierigkeiten ihr Bestes gegeben.

2. Aktivitätsbericht

Simone hatte leider keinen Bericht vorbereitet und sich dafür entschuldigt.

3. Kassenbericht

Simone hatte den vom Kassenwart, *Marc Schadeck* welcher erst später auf der Versammlung erscheinen konnte, vorbereiteten Kassenbericht vorgetragen.

Einige Punkte waren nicht sehr klar für die Gemeinschaft der Versammlung, wurden dann anschließend im Laufe des Abends diskutiert.

Hier die wichtigsten Punkte:

- Der Verein wartete, zu Beginn dieses Abends, immer noch auf das Entgeld von der staatlichen Unterstützung, "Qualité+", welches Gaby, im Frühjahr 2019, tip top vorbereitet und pünktlich eingeschickt hatte. Dann schließlich, im Laufe des Abends wurde verkündet dass die Summe von über 33.000,- €, dann doch schnellstmöglich auf das Konto des CGR überwiesen werden wurde.

- Das Openair-Grillfest "Gréin", von der letzten Saison'19, hatte leider nicht den erhofften Gewinn eingebracht. Ursache hierfür war das relativ ungünstige Wetter an dem Wochenende wo der CGR seinen "Gréin" abhalten durfte, sowie die zu hohe Summe der Ausgaben für die eingekauften Lebensmittel, insbesondere die Bestellung der Salate, welche als verkauftes Endprodukt wegen des zu starken Knoblauchgeschmacks, noch nicht einmal zufriedenstellend schmeckte. Die Salate sollten beim nächsten "Gréin" wieder selbst hergestellt werden, d.h. von den Eltern der Sportler und von den Mitgliedern des Vorstands.

- Ein weiteres sehr lästiges Problem puncto finanziellen Lage, ist immer noch die zu späte Ueberweisung vieler Mitgliedsbeiträge oder sogar Ausfallen dessen Bezahlung. Man muß einigen Eltern, nach Eröffnung der Saison, während Monaten hinterherschreiben oder telefonieren damit der Verein dann endlich den Beitrag überwiesen bekommt. Der Vorstand habe den Ueberblick über die genaue Mitgliederzahl während den Trainingseinheiten verloren, da immer wieder Turner/innen beim Training von den Trainerinnen die Erlaubnis bekämen, mitzumachen. Der Vorstand habe stetig die Trainerinnen aufgefordert viel strenger zu agieren und solche offiziellen "Nichtmitglieder" fortan nicht am Training teilhaben zu lassen, jedoch ohne Erfolg.

4. Bericht der Kassenrevisoren und Entlastung des Kassenwartes, durch die Allgemeinheit

Der Kassenwart wurde von dem anwesenden Kassenwart, *Jo Geraets*, entlastet.

5. Neuwahl der Kassenrevisoren

6. Dankeschön an austretende und nicht wiederwählbare Mitglieder im Vorstand, sowie zukünftige Jurorin:

Haben ein Dankeschön in Form von Pralinenschachteln erhalten:
Melissa Tommasi, Claude Wiltzius für ihre vergangenen Dienste als Vorstandsmitglied.
Nathalie Dostert für ihre zukünftigen Dienste als neue Jurorin bei Wettkämpfen.

6. Anmeldung neuer Vorstandsmitglieder

Dies waren an diesem Abend die heikelsten Punkte, welche fortan die Zukunft des CGR-Vorstands von Grund auf veränderte. Es meldeten sich plötzlich 21 interessierte Eltern, einige davon ehemalige Vorstandsmitglieder, zum zukünftigen Mitwirken im Vorstand. Grund dafür sei dass sich im Verein unbedingt einige wichtigen Dinge ändern müssten. Die Eltern seien nicht mehr mit der Arbeit des bestehenden Vorstands und dessen Präsidenten zufrieden. Sie seien der Meinung dass die Präsidentin und der Vorstand der Aufgabe, einen solch großen Verein zu leiten, nicht gewachsen ist und sie, die Präsidentin, sich dessen unbedingt bewusst werden solle und Hilfe bräuchte. (Es klang ein wenig nach der Aufforderung ihren Posten abzugeben). Jedenfalls hatte es die Präsidentin *Véronique Geraets* so aufgefasst und spontan den Präsidentenposten gekündigt.

Sie für ihren Teil hatte sich bei der Gemeinschaft der Versammlung daraufhin, nach einigen noch ruhigen und freundlichen Gesprächen, verabschiedet und den Saal verlassen.

Joe Hary dagegen reagierte etwas aufmüppiger, kündigte seinen Posten als Vizepräsident und verließ beleidigt den Saal.

Simone Mesenburg reagierte behaltem und versprach die Saison noch als Sekretärin zu beenden.

Marc Schadeck, der Kassenwart hatte nichts gegen das Weiterschaffen als Kassenwart.

Emilie Bleser und *David Holbrechts* als Parkourstrainer sind auch in der Versammlung geblieben und verkündeten das Weiterschaffen als Vorstandsmitglieder zur Vertretung des KAIZEN-Parkour.

Daraufhin nahm die Entwicklung des „neu entstandenen Vorstands“ einen schnellen Lauf, eine provisorische Postenverteilung:

- Präsident: Gaby Lazzari
- Vizepräsident: Patricia Gonzalez
- Kassenwart: Marc Schadeck weiterhin
- Sekretärin: Simone Mesenburg bis Ende Saison

- weitere Mitglieder: Michèle Soumann, Annie Friedrich, Claude Wiltzius, Mady Beissel, Sandy Bukvic, Silvia Da Silva, Lisa Eichhorn, Katrin Eichorn, Natasha Alaerts, Jonathan Kent, Heike Uhlenbruch, Kourclass Hassina, Riccardo Millich, Cansar Victoria, Nadine Schuhmacher.

Auch *Kimberly*, *Anna Freis* und *Nathalie Dostert* wollten sich einschreiben, haben es dann jedoch sein gelassen.

7. Bei der freien Aussprache: meldeten sich der Vertreter der Gemeinde und anderer Vereine zu Wort. Sie waren auch sehr überrascht und sahen dieser Entwicklung etwas kritisch entgegen, bezüglich der großen Vorstandsmitgliederzahl. Sie schickten jedoch ihre besten Wünsche mit auf den Weg des neuen CGR - Vorstands, dessen neue Vorstandsmitglieder vollen Mutes und Schaffensfreude allerhand neue Pläne und Änderungen zu planen begannen.

Auf gut Glück und frohes Schaffen!

Nächste Sitzung: am **03.02.2020** um **19.30** Uhr in der "Aal Schoul"

(*Simone* fragt den Saal bei der Gemeinde an)